

Kleine Weihnachtstüten – große Freude

AKTION Jungen und Mädchen aus Grundschulen und Kindergärten malen und basteln Geschenke für Senioren

VON INA FRERICHS

WITTMUND/ESENS/HOLTRIEM – Wer anderen eine Freude macht, beschenkt sich selbst. Diesen Spruch kennen schon die Kleinsten im Landkreis Wittmund, denn sie haben tolle Geschenke gemalt und gebastelt. Mit den kleinen Präsenten möchten sie älteren Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Vor kurzem rief der AWO-Kreisverband Wittmund zur Geschenkaktion von Kindern für Senioren in der Weihnachtszeit auf. Und dieser Aufruf kam an: „Wir freuen uns sehr, dass so viele Kinder mitgemacht haben“, sagt Leonore Determann, Kreisverbandsvorsitzende der AWO. Gemalte Bilder mit dem Weihnachtsmann und Schneemännern, liebe Wünsche in selbstgebastelten Weihnachtskarten, kleine Engel aus Papier, Sterne, Gedichte und kleine Häuschen – all das und mehr machen die kreativen Geschenke aus.

Überraschungen

Die Kinder und Erwachsenen in den Schulen und Kindergärten haben sich vieles einfallen lassen und ihre kreativen Ideen umgesetzt. „Wir haben ihnen freie Hand gelassen“, sagt Daniela Becker von der AWO. Bald schon werden die Geschenke von Mitarbeitern an ältere Menschen verteilt, die in Seniorenheimen im Kreisgebiet leben.

Auch an andere Senioren denkt die AWO. „Die Kinder und Jugendlichen vom Jugendtreff ‚Kumm rinn‘ in Utpar haben über 100 Taschen bemalt“, freut sich Determann. Diese glitzernden Weihnachtstüten sind unter anderem gefüllt mit Rätseln, Geschichten und Bastelvorlagen. Die Überraschungen sind für weitere Menschen gedacht, die im Kreisgebiet leben. „Tannenduft und Kerzenschein am Heiligen Abend“,



Leonore Determann (links) und Daniela Becker von der AWO freuen sich über die kreativen Geschenke der Kinder.

BILDER: INA FRERICHS

„Alles Liebe“, „Die Sternschnuppen erhellen die Nacht – ich hab an Dich gedacht!“ sind einige der lieben Wünsche.

„Wir haben unseren Schülern die Aktion vorgestellt, sie waren gleich begeistert davon, etwas Gutes zu tun“, sagt Schulleiter Alexander Kraft von der Grundschule Blomberg-Neuschoo. Jungen und Mädchen aus den Jahrgängen 1 bis 4 der Standorte Blomberg und Neuschoo haben im Kunstunterricht und in der Betreuung für die älteren Menschen Bilder gemalt, Briefe geschrieben und die Kleineren haben unter anderem kleine Weihnachtsbäume gebastelt.



Kleine Engel, Sterne, Tannenbäume und Gedichte wecken Erinnerungen.

Alexander Kraft freut sich sehr, dass die Schüler so motiviert dabei waren. „Sie möchten jemandem eine Freude machen, der nicht so viel Besuch bekommt. Das bekommen sie zu Hause mit, das beschäftigt sie. Sie fragen sich: ‚Wie geht es Oma und Opa?‘ Sie denken daran und möchten anderen älteren Menschen helfen“, sagt der Schulleiter. Die Freude und Begeisterung seien ansteckend gewesen.

„Die Kleinen merken, wie groß die Einschränkungen sind. Wenn Mama oder Papa im Pflegedienst arbeiten, bekommen sie mehr aus dem Leben der älteren Menschen mit, und auch, wenn es darum geht, dass sie die eigenen Großeltern teilweise weniger sehen.“ Deshalb freuen sich die Kinder, helfen zu können. Mit diesen kleinen Gesten sorgen sie für ein Lächeln.

Lichtblick schenken

So wie den Kindern aus Blomberg und Neuschoo geht es auch den Jungen und Mädchen aus den Grundschulen Burhufe, Willen, Esens-Süd und der Kindergärten Blersum und Burhufe. „Unsere Schüler haben mit Freude Bilder für Senioren gemalt und liebe Worte verfasst, um ihnen in der Weihnachtszeit einen kleinen Lichtblick zu schenken“, sagt Peter Nußbaum, Schulleiter der Grundschule Esens-Süd.

Seit Beginn der Coronapandemie kümmert sich die AWO um Menschen aller Generationen. „Wir haben Basteltüten vor die Türen gestellt und den Kontakt gehalten“, sagt Determann. Jetzt kamen die Mitarbeiter und sie auf die Idee der Weihnachtsaktion.

Über die liebevollen Präsente hinaus schenken sie den Senioren in dieser dunklen Zeit das Gefühl, dass jemand an sie denkt. Sie schenken Zeit, die sehr wertvoll ist. Advent und Weihnachten verbindet – über Generationen hinaus.